

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **13 (1895)**

Heft 73

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnemente:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 12, 2^{te} Semester Fr. 6.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3. — Etranger: un an fr. 12, 2^e semestre fr. 6.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Verantwortung regelmässig <i>Wöchentlich</i> und Sonntags erscheint. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abteilung Handel.	Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement les <i>mardi</i> et <i>samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 20 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.			
Prix des annonces: La petite ligne 20 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.			

Inhalt — Sommaire.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: Notenverkehr; Monatsbilanz; Generalmonatsbilanz. — Banques d'émission suisses: Mouvement de billets de banque; Bilan mensuel; Bilan général mensuel. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1895. 13. März. Die Firma C. Schlüpfer-Tanner in Zürich (S. H. A. B. Nr. 7 vom 23. Januar 1883, pag. 46) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

13. März. Die Firma E. Bluntschli in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 232 vom 3. November 1893, pag. 943) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

14. März. Sparkassa Fehraltorf in Fehraltorf (S. H. A. B. Nr. 194 vom 6. September 1892, pag. 779). Infolge Rücktrittes des Mitgliedes Heinrich Bachofner aus dem Verwaltungsrate und von Ersatzwahlen sind nunmehr Vizepräsident Heinrich Dietrich (bisher Beisitzer); Quästor Heinrich Gubler (bisher Vizepräsident) und Beisitzer Heinrich Bünzli von und in Rütli-Fehraltorf (neu). Nunmehriges Geschäftslokal: In der Wohnung des Quästors, Heinrich Gubler, bei der Kirche.

14. März. Gemeindeverein Maur, Genossenschaft, mit Sitz in Maur (S. H. A. B. vom 11. Februar 1893, pag. 138): Es ist Albert Wunderli als Präsident der Handelskommission zurückgetreten und als solcher gewählt worden Albert Schaufelberger von und in Maur.

14. März. Inhaber der Firma F. Schiller in Töss ist Friedrich Schiller von und in Töss. Weinhandlung. Wülflingerstrasse 156.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

1895. 15. März. Gestützt auf § 28 Ziffer 2 der Verordnung vom 6. Mai 1890, werden folgende Einzelfirmen wegen Wegzuges der Inhaber und Aufgabe des Geschäftsbetriebes von Amteswegen gestrichen:

1. J. Doessel in Aarwangen (S. H. A. B. Nr. 219 vom 11. Oktober 1892, pag. 879);

2. Johann Wüthrich in Wynau (S. H. B. Nr. 18 vom 28. Januar 1891, pag. 69).

15. März. Gemäss Statuten vom 12. Februar 1895 besteht unter dem Namen Musikgesellschaft Oberstekholz auf unbestimmte Zeitdauer, mit Sitz in Oberstekholz, ein Verein, welcher die Ausbildung seiner Mitglieder im Musikwesen zum Zwecke hat. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vermögen desselben, die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Aktivmitglied ist jede gut beleumdete Person, welche demselben bei der Gründung beigetreten oder nach vorheriger schriftlicher Anmeldung beim Vorstand später von der Vereinsversammlung aufgenommen worden ist, die Statuten unterzeichnet und ein Eintrittsgeld von Fr. 3–5 Fr. bezahlt hat, sowie sich im Uebrigen den statutarischen Vorschriften gemäss verhält. So lange nicht die Auflösung des Vereins beschlossen ist, steht jedem Mitglied der Austritt unter den in den Statuten enthaltenen Bedingungen frei. Die Organe des Vereins sind die Vereinsversammlung und ein Vorstand von fünf Mitgliedern, welcher den Verein im Verkehr mit dritten Personen und vor Gericht vertritt. Die Vereinsversammlung und der Vorstand werden durch mündliches Umhören oder durch Zustellung von Einladungskarten zusammenberufen. Der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär führen je zu zweien die für den Verein rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Gegenwärtig sind gewählt: Als Präsident Jakob Uhl von Reisewyl, Holzmeister; als Vizepräsident Jakob Uehersax von Oberstekholz, Landwirt und als Sekretär Friedrich Lanz von Auswyl, Landwirt, alle in Oberstekholz.

Bureau Bern.

14. März. Inhaber der Firma Friedr. Bucher in Bern ist Rudolf Friedrich Bucher von Schüpfen, in Bern. Natur des Geschäftes: Spezerie- und Bierhandel. Geschäftslokal: Turnweg 27, Breitenrain, Bern.

15. März. Die Firma Schwarz-Wälly in Bern (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. März 1883, pag. 278) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven übernimmt die Firma «Ch. Grimm-Schwarz, Nachflg. v. Schwarz-Wälly».

15. März. Inhaber der Firma Ch. Grimm-Schwarz, Nachflg. v. Schwarz-Wälly in Bern, ist Christian Grimm von und in Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Schwarz-Wälly». Natur des Geschäftes: Kolonialwaren, Tabak und Cigarren. Geschäftslokal: Waisenhausplatz 12.

Bureau Biel.

15. März. Aus dem Vorstand der Aktiengesellschaft der Reibbahn Biel in Biel (S. H. A. B. Nr. 99 vom 3. Juli 1883, pag. 790), sind ausgetreten: Alfred Bronner, Präsident und Alfred Schnyder, Sekretär. An ihre Stelle wurde gewählt: Eduard Stauffer, Fürsprecher, von Bern, in Biel, als Präsident und Ernst Schnyder von Widensweil, Fabrikant in Madretsch, als Sekretär. Diese beiden führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau Laupen.

14. März. Die am 14. Februar 1891 (S. H. A. B. Nr. 37 vom 20. Februar 1891, pag. 148) in das Handelsregister von Laupen eingetragene Einzelfirma Fr. Gutknecht, Mülerei, Mehl- und Krüschhandlung, in Jerisberg, Gemeinde Ferenbalm, wird auf Begehren des Firmeninhabers wegen Wegzuges desselben gestrichen.

Bureau Schlosswyl (Bezirk Konolfingen).

1. März. Die Käsereigesellschaft Schlattaker, Genossenschaft, mit Sitz im Schlattaker, Gemeinde Worb (S. H. A. B. Nr. 113 vom 20. Oktober 1883, pag. 860), hat ihren Sitz und Geschäftsbetrieb in das neuere Käsereigebäude im Schlattaker, Gemeinde Walkringen, verlegt und unter dem 25. Januar 1895 ihre vom 19. September 1888 datierten Statuten revidiert. Die neuen Statuten enthalten folgende Abänderungen: Nebst dem durch die Hauptversammlung zu bestimmenden Jahresbeitrag hat jeder neuaufgenommene Genossenschafter ein Eintrittsgeld von Fr. 10 zu bezahlen. Bei einer Auflösung und Liquidation ist das Vermögen unter die Mitglieder im Verhältnis zu den in den letzten 10 Jahren geleisteten Beiträgen zu verteilen. Im übrigen haben die in obenerwähntem Schweizer Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen keine Veränderungen erlitten. In den Vorstand sind bis 31. Oktober 1896 gewählt: Als Präsident an Platz des Gottlieb Schneider in Wikhardswyl U. Badertscher, in Wattenwyl; als Vizepräsident und Kassier an Stelle des Chr. Bernhard in Wattenwyl Johann Lehmann, in Wikhardswyl; als Sekretär A. Meinen, bisheriger und als Beisitzer die bisherigen Chr. Kläy und Nikl. Sterchi.

15. März. Inhaber der Firma Fr. Gutknecht in Worb ist Friedrich Gutknecht von Oberried (Freiburg), in Worb. Geschäft: Mehl-, Krüsch- und Futtermittelhandlung.

Bureau Trachselwald.

15. März. Inhaberin der Firma Marie Schönholzer in Grünen bei Sumiswald ist Marie Schönholzer, geb. Luginbühl, Johannes Witwe von Lätzli, wohnhaft zu Grünen bei Sumiswald. Natur des Geschäftes: Weinhandlung.

Notenverkehr zwischen den schweizerischen Emissionsbanken
Mouvement de billets entre les Banques d'émission suisses
im Monat Februar 1895 — au mois de février 1895.

Banken — Banques		Erhaltene eigene Noten Propres billets reçus	An die emittierende Bank gesandte Noten Billets expédiés à la Banque qui les a remis
Umlaufnummer No d'ordre		Fr.	Fr.
1	St. Gallische Kantonalbank	637,800	296,300
2	Basellandschaftliche Kantonalbank	145,450	—
3	Kantonalbank von Bern	1,668,850	2,198,950
4	Banca cantonale ticinese	40,300	200
5	Bank in St. Gallen	700,900	371,400
6	Crédit agricole et industriel de la Broye	10,000	1,100
7	Thurgauische Kantonalbank	31,200	19,000
8	Aargauische Bank	87,550	125,150
9	Toggenburger Bank	17,750	13,250
10	Banca della Svizzera italiana	70,600	—
11	Thurgauische Hypothekenbank	6,200	17,750
12	Graubündner Kantonalbank	57,900	5,400
13	Luzerner Kantonalbank	100,000	109,600
14	Banque du commerce	2,614,400	1,147,500
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank	59,050	37,400
16	Bank in Basel	1,880,200	2,240,450
17	Bank in Luzern	75,800	4,200
18	Banque de Genève	682,100	1,112,600
19	Zürcher Kantonalbank	1,949,950	2,773,300
20	Bank in Schaffhausen	61,100	3,300
21	Banque cantonale fribourgeoise	21,050	20,100
22	Banque cantonale vaudoise	592,850	761,600
23	Ersparniskasse des Kantons Uri	22,850	8,100
24	Kantonale Spar- und Leihkasse von Nidwalden	8,900	2,750
25	Banque cantonale neuchâtoise	208,850	293,950
26	Banque commerciale neuchâtoise	558,000	847,400
27	Schaffhauser Kantonalbank	12,450	2,300
28	Glerner Kantonalbank	57,100	23,750
29	Solothurner Kantonalbank	98,100	107,200
30	Obwaldner Kantonalbank	15,550	8,000
31	Kantonalbank Schwyz	77,600	12,800
32	Credito Ticinese	29,750	31,350
33	Banque de l'Etat de Fribourg	22,200	13,850
34	Zuger Kantonalbank	12,150	21,000
Total		12,634,000	12,634,000
Januar — Janvier		12,329,600	12,329,600
Durchschnitt des II. Semesters 1894 Moyenne du II ^e semestre 1894		8,359,000	8,359,000

II. Monatsbilanz 1895 der Schweizerischen vom 28.

II^{me} Bilan mensuel de 1895 des banques du 28

Aktiven

Nr.	Firma — Raison sociale	Kassa — Caisse						Disponibles Guthaben — Créances à vue						Wechsel- und Wechsel- Créances sur effets de					
		Gesetzliches Metallgeld ¹		Eigene Noten in Kasse		Noten anderer Schweizerischer Emissionsbanken		Uebrigere Kassabestände ²		Emissionen - Banken und Zweiganstalten		Korrespond.-Debitoren		Diverse ³		Schweizer Wechsel ⁴		Wechsel auf das Ausland	
		Espèces ayant cours légal		Propres billets en caisse		Billets d'autres banques d'émission suisses		Autres valeurs en caisse ²		Banques d'émission et succursales		Correspondants débiteurs		Divers ³		Effets sur la Suisse ⁴		Effets sur l'étranger	
		Fr.	Ct.	Fr.	Fl.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	7,699,585	25	10,700	495,550	36,025	89	408,625	67	695,430	39	—	—	10,705,493	41	719,147	65	—	—
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,044,934	30	6,450	61,450	15,196	—	24,295	79	967,492	89	—	—	2,062,249	32	—	—	—	—
3	Kantonalbank von Bern, Bern	8,103,169	—	830,250	1,319,550	105,986	35	5,977,880	70	3,640,975	52	—	—	9,342,063	24	1,176,299	58	—	—
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	923,189	—	19,050	77,500	188,807	05	1,213,379	80	6,722,159	02	291,171	26	1,572,791	36	2,921,322	95	—	—
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	6,766,287	20	176,500	1,077,700	4,664	50	65,188	67	594,788	95	—	—	6,571,382	64	242,601	35	—	—
6	Crédit agr. et indust. de la Broye, Estavayer	834,090	—	9,250	18,350	2,753	29	132,775	01	44,535	55	8,631	35	900,772	87	—	—	—	—
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	915,478	51	28,100	277,900	35,488	61	5,153,537	03	300,556	—	—	—	2,153,071	70	481,036	55	—	—
8	Aargauische Bank, Aarau	2,051,598	41	92,350	118,650	27,674	60	128,488	78	639,729	16	—	—	3,985,606	51	743,478	71	—	—
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	495,319	04	25,650	152,250	54,679	70	2,738,065	97	366,515	68	—	—	1,780,010	98	381,143	54	—	—
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	1,021,161	30	33,400	53,750	69,466	42	208,325	19	1,070,358	33	68,504	79	976,997	83	1,033,056	90	—	—
11	Thurg. Hypothekbank, Frauenfeld	705,285	80	8,050	264,150	82,241	25	6,369,625	80	935,144	04	—	—	830,718	45	40,618	65	—	—
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	2,167,609	15	55,500	225,700	8,912	27	346,108	00	126,795	64	46,293	90	7,345,141	36	3,447	53	—	—
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	1,727,250	—	45,450	243,700	15,634	07	729,900	71	663,666	65	—	—	2,614,830	79	315	07	—	—
14	Banque du commerce, Genève	10,574,171	60	2,096,700	2,374,150	4,083	55	1,126,892	55	2,000,588	70	879,527	50	10,923,868	—	625,000	—	—	—
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	1,420,426	84	55,300	174,100	14,045	80	66,627	29	82,319	80	—	—	1,951,236	83	33,878	05	—	—
16	Bank in Basel, Basel	9,720,035	—	1,426,000	2,910,400	138,508	97	1,658,769	20	302,547	29	—	—	5,752,729	47	1,148,566	—	—	—
17	Bank in Luzern, Luzern	1,784,584	95	48,150	224,900	111,725	62	13,614	35	218,720	56	—	—	2,581,926	18	2,310,366	76	—	—
18	Banque de Genève, Genève	2,232,585	30	449,050	813,050	14,067	10	167,172	45	44,687	90	423,333	50	10,095,415	—	62,716	20	—	—
19	Zürcher Kantonalbank, Zürich	16,017,310	06	2,494,350	734,500	99,981	85	14,765,071	32	1,493,815	76	—	—	27,659,872	54	5,294,697	50	—	—
20	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	1,193,969	94	45,000	307,650	70,266	40	164,583	29	583,142	53	32,002	43	1,319,064	70	204,157	79	—	—
21	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	514,930	—	15,400	337,300	5,760	45	41,469	12	58,709	72	—	—	1,514,811	25	1,198	71	—	—
22	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	5,172,305	98	746,400	431,650	52,837	70	1,413,148	63	1,546,395	50	71,749	35	18,590,584	44	316,449	85	—	—
23	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altorf	716,375	—	10,750	58,700	13,901	90	490,319	60	8,869	54	—	—	37,931	26	—	—	—	—
24	Kant. Spar- u. Leihkasse v. Nidwalden, Stans	477,855	—	10,800	15,200	2,941	29	105,631	91	64,872	—	—	—	112,706	74	30,759	80	—	—
25	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	2,569,656	88	188,750	663,700	19,918	36	853,920	19	1,707,623	61	168,395	16	4,944,178	84	551,635	83	—	—
26	Banq. commerc. neuchâteloise, Neuchâtel	1,902,771	20	256,400	627,650	4,145	04	142,756	35	2,413,616	17	594,259	31	4,445,438	73	27,848	—	—	—
27	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	808,824	66	27,800	182,800	31,020	79	14,325	80	62,130	58	40,756	17	696,491	54	4,070	07	—	—
28	Glarner Kantonalbank, Glarus	995,825	—	37,950	62,900	10,111	90	39,885	90	523,809	20	—	—	1,631,301	37	179,511	42	—	—
29	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	2,104,704	63	40,600	601,150	37,236	81	155,042	84	719,073	55	1,270	88	3,038,869	42	41,722	52	—	—
30	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	439,195	—	2,900	26,850	5,363	69	283,297	15	12,605	29	—	—	502,660	35	—	—	—	—
31	Kantonalbank Schwyz	916,576	—	44,650	6,850	16,838	06	119,962	26	284,974	45	—	—	1,595,522	51	85	—	—	—
32	Credito Ticinese, Locarno	701,500	—	35,000	71,000	55,468	36	150,437	67	248,826	85	7,644	50	883,417	46	247,247	40	—	—
33	Banque de l'Etat de Fribourg	1,184,530	—	158,600	52,400	11,569	75	264,959	08	863,214	98	—	—	3,392,798	82	—	—	—	—
34	Zuger Kantonalbank, Zug	505,840	—	3,950	22,100	4,512	07	70,921	85	280,822	25	—	—	525,711	55	15,462	02	—	—
		95,908,780	—	9,535,200	15,070,100	1,321,325	46	45,601,946	92	30,314,414	06	2,633,543	15	153,580,717	46	18,837,841	40	—	—
		121,835,405. 46						78,552,904. 13						213,466,014. 11					

¹ Inkl. Depositum bei der Centralstelle. ² Noten nicht gesetzlich autorisierter Banken, fremde Münzen und Noten etc. ³ Inkl. ausstehende Platzwechsel und Schuldscheine. ⁴ Compris l'avoir au bureau central. ⁵ Billets des banques non autorisées, monnaies d'appoint et billets étrangers. ⁶ Compris effets sur place non rentrés.

Passiven

Nr.	Firma — Raison sociale	Noten-Emission Emission de billets		Andere fällige Schulden — Autres engagements à vue												Wechsel- Engagements sur	
		Noten- Zirkulation Billets en circulation	Eigene Noten in Kasse Propres billets en caisse	Giro- und Checks-Conti Comptes de virements et de chèques	Depositen und Kassascheine Bons de caisse et de dépôts	Emissionsbanken und Zweiganstalten Banques d'émission et succursales	Korrespon- den- Kreditoren Correspondants créanciers		Konto-Korren- t-Kreditoren ⁷ Comptes courants créanciers ⁷		Diverse ⁸ Divers ⁸		Eigenwechsel Billets à ordre à terme				
							Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	11,889,300	10,700	277,373	87	—	—	101,205	52	275,103	94	5,595,502	24	—	—	—	—
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,993,550	6,450	—	—	—	—	16,227	90	76,825	66	—	—	—	—	—	—
3	Kantonalbank von Bern, Bern	14,169,750	880,250	—	—	—	—	5,572,828	23	709,685	60	16,611,575	22	—	—	—	—
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	1,980,950	19,050	—	—	—	—	1,081,033	47	5,740,740	21	2,702,456	80	1,872	—	2,425,248	76
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	13,323,500	176,500	664,243	47	—	—	419,627	38	18,374	34	869,398	83	—	—	—	—
6	Crédit agr. et indust. de la Broye, Estavayer	690,750	9,250	—	—	—	—	1,504	15	8,399	57	190,878	52	—	—	—	—
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	1,471,900	28,100	—	—	—	—	5,235,745	34	41,102	87	—	—	—	—	212,262	—
8	Aargauische Bank, Aarau	3,907,650	92,350	—	—	312,528	38	3,690	24	124,403	82	5,795,320	72	—	—	—	—
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	971,350	25,650	—	—	—	—	2,654,359	07	82,034	04	3,343,621	43	195	—	—	—
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	1,966,600	33,400	—	—	—	—	15,938	96	171,339	76	1,385,824	76	14,572	20	—	—
11	Thurg. Hypothekbank, Frauenfeld	991,950	8,050	—	—	12,851	50	6,315,748	50	41,007	94	1,827,538	02	—	—	650,000	—
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,944,500	55,500	—	—	—	—	33,056	05	42,483	05	3,544,802	82	15,087	20	—	—
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	2,954,550	45,450	—	—	1,713,878	29	920,061	81	46,304	96	2,639,892	80	—	—	—	—
14	Banque du commerce, Genève	21,903,800	2,096,700	5,176,496	35	—	—	614,824	85	—	—	—	—	25,752	—	—	—
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	2,944,700	55,300	—	—	—	—	14,115	50	17,243	66	2,579,815	97	—	—	—	—
17	Bank in Basel, Basel	18,574,000	1,426,000	4,844,142	44	—	—	734,514	60	50,747	43	904,902	26	—	—	—	—
18	Bank in Luzern, Luzern	3,951,850	48,150	680,956	30	—	—	795,799	17	162,066	03	214,076	60	291,606	02	101,260	—
19	Banque de Genève, Genève	4,550,950	449,050	1,222,428	—	—	—	52,448	60	159,650	10	—	—	3,153	50	—	—
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	20,805,650	2,494,350	10,512,798	10	2,407,483	—	15,356,538	89	134,475	62	10,104,339	99	—	—	5,355	—
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	2,455,000	45,000	85,603	96	1,039,577	09	52,901	50	203,594	31	920,181	54	150,919	10	—	—
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	952,700	15,400	—	—	—	—	129,289	47	145,837	95	951,287	70	9,637	50	—	—
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	9,253,600	746,400	157,050	49	—	—	574,676	28	712,937	80	13,391,116	43	3,773	63	—	—
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altorf	1,489,250	10,750	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	Kant. Spar-u. Leihkass. v. Nidwalden, Stans	989,200	10,800	—	—	28,656	27	56,462	33	15,525	46	282,559	82	—	—	—	—
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	5,811,250	188,750	—	—	—	—	765,188	59	710,002	48	2,928,114	27	—	—	—	—
31	Banque comm ^{le} neuchâteloise, Neuchâtel	3,943,600	256,400	613,943	82	103,130	30	61,893	78	7,818	10	—	—	37,200	—	—	—
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,442,200	27,800	—	—	225	26	28,400	61	22,652	73	1,431,322	99	—	—	—	—
33	Glärner Kantonalbank, Glarus	1,462,050	37,950	—	—	44,053	60	13,251	97	33,255	51	1,088,072	13	2,720	—	—	—
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	3,959,400	40,600	172,010	72	—	—	135,274	50	82,965	16	2,364,292	79	—	—	—	—
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	997,100	2,900	—	—	—	—	—	—	5,481	48	281,858	71	—	—	—	—
36	Kantonalbank Schwyz	1,955,850	44,650	—	—	—	—	36,278	76	111,061	74	1,478,973	45	—	—	—	—
37	Credito Ticinese, Locarno	1,465,000	35,000	—	—	20,863	98	76,526	85	594,913	17	—	115	—	—	—	—
38	Banque de l'Etat de Fribourg	2,841,400	158,800	—	—	—	—	198,400	70	588,792	92	5,401,111	28	—	—	—	—
39	Zuger Kantonalbank, Zug	996,050	3,850	—	—	156,359	79	1,618	59	6,898	87	548,794	22	62,660	05	—	—
		172,502,900	9,585,200	24,407,047	52	5,890,490	76	42,099,377	16	11,109,256	28	39,378,661	81	619,263	22	3,394,125	76
		182,088,100. —						173,504,096. 75								15,794,730. 44	

Emissionsbanken (inklusive Zweiganstalten)

Februar 1895.

d'émission suisses (y compris les succursales)

février 1895.

Actif

-runge change		Andere Forderungen auf Zeit — Autres créances à terme										Feste Anlagen — Placements fixes						Ausstehendes Dotations- und Aktienkapital		Total		Nr.	
Wechsel mit Faustpfand ⁵ Avances sur nantissement ⁵		Conto-Corrent- Debitoren Comptes courants débiteurs		Schuldscheine ohne Wechsel- verbindlichkeit Créances sans engagement par lettre de change		Hypothekar- anlagen Créances hypothécaires		Effekten Effets publics		Diverse ⁶ Divers ⁶		Mobilien und Immobilien Meubles et immeubles		Kommanditen Commandites		Gesellschafts- Conti Comptes d'ordre (charges)		Capital non versé de dotation et sur actions					
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.		
—	—	2,620,501	85	2,746,529	90	32,633,771	26	2,665,754	30	—	—	496,552	13	—	—	1,019,506	24	—	—	62,953,173	94	1	
424,601	95	699,941	30	1,515,229	55	27,277,763	10	1,297,275	—	—	—	42,200	—	—	—	1,083,058	28	—	—	36,522,137	48	2	
1,201,769	90	8,642,248	43	818,606	05	313,863	—	7,992,815	94	—	—	435,739	10	—	—	98,298	15	—	—	50,001,514	96	3	
243,000	—	3,093,011	74	—	—	700,000	—	4,866,301	80	15,620	—	70,000	—	2,889,546	87	1,751,923	95	—	—	27,513,724	80	4	
4,843,460	—	1,823,938	70	121,255	90	388,972	95	1,193,787	45	—	—	66,150	—	565,950	—	2,050	63	2,250,000	—	26,754,678	94	5	
20,589	85	1,017,281	74	—	—	37,411	62	1,090,107	40	—	—	37,695	35	—	—	14,638	79	300,000	—	3,968,880	82	6	
902,500	—	4,344,327	14	1,898,325	49	46,383,537	63	1,276,820	—	—	—	149,000	—	—	—	1,464,347	10	—	—	65,718,925	76	7	
1,121,700	—	4,208,339	62	927,631	05	27,008,440	32	5,380,245	90	—	—	348,388	49	—	—	332,599	53	—	—	47,059,970	98	8	
850,096	55	8,336,297	36	2,540,263	53	8,653,028	97	1,390,632	86	—	—	738,887	88	—	—	6,718	75	—	—	28,528,560	31	9	
88,600	—	2,527,414	29	—	—	119,000	—	6,787,361	55	7,933	—	222,500	—	759,852	70	87,877	05	1,000,000	—	16,135,559	35	10	
160,026	75	3,195,317	47	2,373,795	34	42,249,081	09	1,672,846	19	—	—	85,000	—	—	—	1,340,730	02	—	—	60,312,630	85	11	
420,000	—	4,295,468	01	1,839,732	45	15,133,800	79	9,634,361	25	—	—	54,041	70	—	—	602,940	69	—	—	42,305,853	74	12	
1,902,340	70	3,530,589	20	18,773,597	82	9,975,655	39	16,837,107	20	69,207	—	4,050	95	—	—	15,803	28	—	—	57,149,103	83	13	
4,471,500	—	889,840	85	354,700	—	—	—	6,368,004	15	—	—	366,000	—	—	—	16,216	35	—	—	42,571,243	25	14	
—	—	1,059,238	76	7,984,517	50	1,080,895	89	914,205	—	—	—	—	—	—	—	230,918	43	—	—	15,067,770	19	15	
10,899,850	—	3,109,979	49	330,300	—	—	—	6,115,947	35	—	—	330,000	—	—	—	64,990	90	4,000,000	—	47,958,558	67	17	
75,225	60	3,654,050	21	3,804,050	—	2,980,054	32	5,340,068	10	36,253	65	1,006,000	—	—	—	260,531	20	4,000,000	—	28,450,171	70	18	
1,189,532	—	—	—	—	—	—	—	717,960	—	46,141	35	215,094	—	—	—	19,577	60	—	—	16,490,362	40	19	
—	—	15,778,100	56	18,836,592	18	93,593,127	99	5,333,272	25	—	—	464,442	48	171,504	90	1,934,738	53	—	—	204,676,377	92	21	
887,143	82	4,044,689	07	1,697,265	75	1,786,937	95	3,273,416	92	—	—	351,701	70	—	—	156,628	16	—	—	16,067,450	50	23	
62,663	45	2,546,080	49	13,687	95	204,892	89	1,093,986	80	—	—	225,700	—	—	—	9,190	88	—	—	6,650,811	71	24	
5,823,351	95	8,986,486	99	7,549,076	—	9,630,487	73	17,215,173	57	857,155	69	665,794	57	—	—	528,026	67	—	—	79,597,074	62	26	
—	—	1,023,005	16	810,000	—	3,378,900	15	6,230,493	05	—	—	10,923	62	—	—	279,190	04	—	—	12,569,360	32	27	
48,000	—	567,792	93	1,518,237	93	295,925	23	962,580	—	—	—	—	—	—	—	136,926	80	—	—	4,349,179	63	28	
693,404	60	3,623,642	55	182,322	60	11,000,177	45	1,265,027	80	32	—	174,578	11	—	—	356,736	91	—	—	28,953,700	89	30	
441,300	—	454,527	88	—	—	—	—	1,957,899	65	6,033	65	165,500	—	—	—	9,696	40	—	—	13,449,832	38	31	
745,113	78	620,692	50	1,637,603	56	6,682,889	88	2,845,234	82	—	—	—	—	—	—	187,155	75	—	—	14,656,910	90	32	
99,941	65	2,648,328	83	2,035,559	45	6,196,325	09	3,929,977	50	—	—	55,100	—	—	—	96,638	58	—	—	18,542,112	89	33	
1,816,582	65	2,141,061	84	4,530,133	36	26,778,344	56	3,177,831	20	—	—	523,239	17	—	—	626,704	20	—	—	45,833,617	64	34	
34,000	—	333,352	05	176,033	43	2,254,619	66	981,781	60	—	—	—	—	—	—	726	96	—	—	5,003,405	18	35	
705,150	—	877,999	27	3,622,934	13	2,040,364	26	3,278,650	05	—	—	2,000	—	—	—	239,475	25	—	—	13,751,526	24	36	
620,385	80	3,534,202	17	93,446	60	629,081	55	2,218,792	37	171,855	15	495,580	33	—	—	69,942	49	—	—	10,239,828	70	37	
543,492	20	4,805,308	23	886,738	11	10,795,330	13	11,181,565	15	146,035	10	158,460	29	—	—	1,243,080	43	—	—	36,233,132	27	38	
246,131	85	818,557	09	4,079,038	81	4,508,494	34	638,165	—	—	—	56,678	35	—	—	324,984	34	—	—	12,134,669	52	39	
41,047,455	25	109,337,974	67	93,297,324	44	394,661,225	19	147,029,229	17	1,356,266	59	8,036,998	72	4,386,554	47	14,606,616	33	11,550,000	—	1,198,166,813	28	28	
745,732,020. 06																							
27,030,469. 52																							
* Inkl. Wechsel zum Inkasso. ⁵ Inkl. Warrants und basellandschaftl. Gantrödel. ⁶ Inkl. Liquidationen und Restanten.																							
* Compris les effets à l'encaissement ⁵ Compris les warrants et les Gantrödel de Bâle-Campagne. ⁶ Compris liquidations et soldes.																							
Aktiven																							
Actif																							

Passif

schulden effets de change		Andere Schulden auf Zeit — Autres engagements à terme										Eigene Gelder — Fonds propres				Dotations- und Aktienkapital Capital-actions et de dotation				Total		Nr.			
Tratten und Acceptationen Traites et acceptations		Konto-Korrent- Kreditoren Comptes courants créanciers		Sparkassa- einlagen Dépôts en caisse d'épargne		Depositscheine und Obligationen Bons de dépôts et obligations		Feste Anleihen Emprunts		Diverse ⁶ Divers ⁶		Reservfonds Fonds de réserve		Gesellschafts- Conti Comptes d'ordre (produits)		Einbezahlt Versé		Ausstehend Dû		Fr.	Ct.				
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.				Fr.	Ct.	
329,256	20	—	—	23,983,731	10	12,632,950	—	—	—	—	—	1,608,631	90	249,419	17	6,000,000	—	—	—	62,953,173	94	1			
38,576	75	825,758	20	4,675,864	80	24,034,500	—	—	—	—	—	1,141,433	70	751,527	22	3,000,000	—	—	—	36,522,137	48	2			
5,704	45	278,256	65	6,182,971	90	3,822,105	23	—	—	—	—	501,140	75	682,208	41	10,000,000	—	—	—	50,001,514	96	3			
24,000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20,000	—	1,628,335	33	1,625,000	—	—	—	27,513,724	80	4			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,800,000	—	463,534	92	6,750,000	—	2,250,000	—	26,754,678	94	5			
—	—	221,324	57	545,079	58	1,099,233	26	—	—	—	—	150,000	—	52,461	17	700,000	—	300,000	—	3,968,880	82	6			
936,327	40	6,643,134	34	11,431,730	94	34,781,870	—	—	—	—	—	860,000	—	1,071,732	87	3,000,000	—	—	—	65,718,925	76	7			
181,166	89	356,260	70	3,609,112	17	25,851,000	—	—	—	—	—	600,000	—	226,458	06	6,000,000	—	—	—	47,059,970	98	8			
2,162,544	26	—	—	7,111,011	61	7,909,947	90	—	—	—	—	496,616	30	9,713	25	3,000,000	—	—	—	28,528,560	31	9			
282,561	50	1,345,514	75	5,413,221	53	2,692,430	—	—	—	—	—	300,000	—	314,155	89	1,000,000	—	1,000,000	—	16,135,559	35	10			
566,589	45	2,514,396	50	9,384,789	75	29,717,558	57	—	—	—	—	1,540,000	—	1,242,150	62	5,500,000	—	—	—	60,312,630	85	11			
30,000	—	—	—	10,561,826	45	19,574,500	—	—	—	—	—	1,538,375	25	665,722	92	2,000,000	—	—	—	42,305,853	74	12			
170,500	—	1,364,672	32	30,845,785	46	12,681,677	65	—	—	—	—	1,168,000	—	411,356	05	2,000,000	—	—	—	57,149,103	83	13			
141,858	10	—	—	74,215	20	—	—	—	—	—	—	505,000	—	174,954	85	12,000,000	—	—	—	42,571,243	25	14			
—	—	—	—	4,957,443	88	1,864,431	90	—	—	—	—	285,001	89	207,859	29	2,000,000	—	—	—	15,067,770	19	15			
—	—	3,626,001	94	—	—	—	—	—	—	—	—	1,000,000	—	798,250	—	12,000,000	—	4,000,000	—	47,958,558	67	17			
535,887	17	2,439,015	86	901,974	92	4,472,127	20	5,339,000	—	—	—	320,000	—	196,902	43	4,000,000	—	4,000,000	—	28,450,171	70	18			
—	—	—	—	4,588,206	85	2,264,735	75	—	—	—	—	632,606	—	67,133	60	2,500,000	—	—	—	16,490,362	40	19			
4,215,071	83	—	—	42,302,462	14	78,137,500	—	—	—	—	—	5,120,000	—	1,079,853	35	12,000,000	—	—	—	204,676,377	92	21			
2,293,949	72	2,605,537	99	—	—	3,232,000	—	—	—	—	—	403,593	75	79,591	54	2,500,000	—	—	—	16,067,450	50	22			
50,000	—	1,724,914	95	—	—	—	—	—	—	—	—	250,000	—	9,744	14	2,400,000	—	—	—	6,650,811	71	24			
—	—	—	—	—	—	37,340,775	76	—	—	—	—	3,300,000	—	2,116,744	21	12,000,000	—	—	—	79,597,074	62	26			
—	—	258,632	96	9,382,147	53	—	—	—	—	—	—	224,550	—	454,029	83	750,000	—	—	—	12,569,360	32	27			
—	—	—	—	1,711,838	03	531,000	—	—	—	—	—	52,074	42	171,033	80	500,000	—	—	—	4,349,179	63	28			
—	—	586,738	15	543,903	83	12,958,228	80	—	—	—	—	99,000	—	362,524	77	4,000,000	—	—	—	28,953,700	89	30			
—	—	842,161	50	—	—	2,308,700	—	—	—	—	—	1,200,000	—	47,981	28	4,000,000	—	—	—	13,449,832	38	31			
129,538	95	—	—	1,560,740	93	8,614,405	10	—	—	—	—	200,039	89	199,024	44	1,000,000	—	—	—	14,656,910	90	32			
110,286	65	—	—	14,169,566	80	—	—	—	—	—	—	500,000	—	80,876	23	1,000,000	—	—	—	18,542,112	89	33			
31,519	36	2,641,048	50	—	—	30,434,250	—	—	—	—	—	700,000	—	271,956	61	5,000,000	—	—	—	45,833,617	64	34			
—	—	—	—	2,058,524	11	1,004,975	25	—	—	—	—	147,462	04	5,103	59	500,000	—	—	—	5,003,405	18	35			
15,874	—	—	—	6,842,827	83	1,969,500	—	—	—	—	—	127,000	—	149,146	98	1,000,000	—	—	—	13,751,526	24	36			
94,592	—	2,134,755	56	2,793,684	03	1,424,800	—	—	—	—	—	—	—	120,442	09	1,500,000	—	—	—	10,239,828	70	37			
—	—	5,497,828	97	—	—	5,544,333	20	—	—	—	—	13,009	05	380,736	01	1,108,420	14	15,000,000	—	36,233,132	27	38			
56,000	—	286,511	79	6,375,396	50	2,718,500	—	—	—	—	—	44,000	—	9,000	—	69,929	71	800,000	—	12,134,669	52	39			
12,400,804	68	86,182,486	20	212,008,057	36	371,204,035	57	5,339,000	—	803,646	80	27,177,321	90	15,540,338	26	147,025,000	—	11,550,000	—	—	—	—			
15,794,730.	44	—	—	—	—	625,537,225.	93	—	—	—	—	—	—	—	—	42,717,660.	16	—	—	158,575,000.	—	—			
																						Passiven Passif		1,198,166,813	28

Schweizerische Emissionsbanken.

General-Monats-Bilanz vom 28. Februar 1895
verglichen mit dem Vormonat.

Passiven.	31. Januar.		28. Februar	
	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
Noten in Händen Dritter	162,801,100	—	157,432,800	—
Eigene und andere Noten in Kassa	19,612,200	—	24,605,300	—
Noten-Emission	182,413,300	—	182,038,100	—
Giro- und Checks-Konti	23,132,603	74	24,407,047	52
Depositen- und Kassascheine	5,641,650	35	5,890,490	76
Emissionsbanken und Zweiganstalten	44,397,484	87	42,099,377	16
Korrespondenten-Kreditoren	11,484,637	51	11,109,256	28
Konto-Korrent-Kreditoren	88,582,783	80	89,378,661	81
Diverse	562,971	41	619,263	22
Andere kurzfristige Schulden	173,802,131	68	173,504,096	75
Eigen-Wechsel	3,576,873	76	3,394,125	76
Tratten und Acceptationen	11,802,980	11	12,400,604	63
Wechsel-Schulden	15,379,853	87	15,794,730	44
Konto-Korrent-Kreditoren	37,235,009	24	36,182,486	20
Sparkassa-Einlagen	210,602,958	15	212,048,057	36
Depositen-Scheine und Obligationen	368,476,284	12	371,204,035	57
Feste Anleihen	5,264,000	—	5,339,000	—
Diverse	839,590	65	803,646	80
Andere Schulden auf Zeit	622,387,842	16	625,537,225	93
Reservfonds, ordentlicher und ausserordentlicher Gesellschafts-Konti	27,136,013	33	27,177,321	90
Eingezahltes Kapital	15,784,720	27	15,540,338	26
	147,400,000	—	147,025,000	—
Eigene Gelder	190,320,733	60	189,742,660	16
Ausstehendes Kapital	11,550,000	—	11,550,000	—
	1,195,853,861	31	1,198,166,813	28
Aktiven.				
Gesetzliche Baardeckung der Noten-Zirkulation	69,804,500	—	69,001,160	—
Verfügbare Baarschaft	28,282,212	50	26,907,620	—
Eigene Noten	7,902,050	—	9,535,200	—
Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken	11,710,150	—	15,070,100	—
Uebrig Kassaestände	1,503,141	90	1,321,325	46
Kassa	119,202,054	40	121,835,405	46
Emissionsbanken und Zweiganstalten	46,855,539	81	45,604,946	92
Korrespondenten-Debitoren	29,595,103	24	30,314,414	06
Diverse	3,487,563	51	2,633,543	15
Kurzfristige Guthaben	79,938,196	56	78,552,904	13
Diskonto-Schweizer-Wechsel (inkl. Inkasso)	156,607,665	71	153,580,717	46
Wechsel auf das Ausland	17,021,887	66	18,837,841	40
Wechsel mit Faustpfand (inkl. Warrants)	42,617,451	86	41,017,455	25
Wechselforderungen	216,247,005	23	213,466,014	11
Konto-Korrent-Debitoren	108,659,404	40	109,387,974	67
Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit	94,020,746	92	93,297,324	44
Hypothekar-Anlagen	392,671,130	62	394,661,225	19
Effekten (öffentliche Werthpapiere)	145,985,927	95	147,229,229	17
Liquidationen und Divers	1,922,895	49	1,356,266	59
Andere Forderungen auf Zeit	743,260,105	41	745,732,020	06
Mobilien und Immobilien	8,000,103	34	8,036,998	72
Kommanditen und Beteiligungen	4,556,588	88	4,386,854	47
Gesellschafts-Konti	13,099,807	49	14,606,616	33
Feste Anlagen und Gesellschafts-Konti	25,656,499	71	27,030,469	52
Ausstehendes Kapital	11,550,000	—	11,550,000	—
	1,195,853,861	31	1,198,166,813	28

Rückruf von Banknoten.

(Bundesratsbeschluss vom 23. November 1894.)

Nach Anleitung von Art. 1 des Regulativs vom 15. November 1883 über den Rückruf von Banknoten werden hiemit die Noten der Caisse d'amortissement de la dette publique in Freiburg neuerdings zum Rückzug aufgerufen, mit dem Bemerkten, dass dieselben vom 25. April 1893 an von der Banque de l'Etat de Fribourg als Rechtsnachfolgerin der Caisse d'amortissement nach Massgabe der Bestimmungen des Banknotengesetzes eingelöst werden. Die zurückgerufenen und eingelösten Noten dürfen von der Banque de l'Etat de Fribourg nicht mehr ausgegeben werden.

Der Termin bis zu welchem die Banque de l'Etat de Fribourg die zurückgerufenen Noten der Caisse d'amortissement einzulösen hat, wird bis zum 30. Juni 1895 verlängert. Nach Ablauf dieses Termins kommt das in Art. 36 des Banknotengesetzes bezeichnete Verfahren in Anwendung. Die Verpflichtung zur Annahme bzw. Einlösung der Noten der Caisse d'amortissement de la dette publique bleibt für die übrigen Emissionsbanken im Sinne von Art. 20 und 21 des Banknotengesetzes bis zum 30. Juni 1895 fortbestehen. (V. 53.)

Bern, den 23. November 1894.

Eidgenössisches Finanzdepartement.

Rappel de billets de banque.

(Décision du conseil fédéral du 23 novembre 1894.)

D'après les prescriptions de l'art. 1 du règlement du 15 novembre 1883 sur le rappel des billets de banque, les billets de la Caisse d'amortissement de la dette publique à Fribourg sont par la présente publication de nouveau appelés au retrait, en observant que ceux-ci sont remboursés à partir du 25 avril 1893 par la Banque de l'Etat de Fribourg, celle-ci agissant comme successeur légal de la Caisse d'amortissement et conformément aux dispositions de la loi sur les billets de banque. Les billets appelés au retrait et remboursés ne doivent plus être remis en circulation par la Banque de l'Etat de Fribourg.

Le terme jusqu'auquel la Banque de l'Etat de Fribourg remboursera les billets de la Caisse d'amortissement appelés au retrait a été prolongé au 30 juin 1895. A l'expiration de ce délai, les dispositions prévues dans l'art. 36 de la loi sur les billets de banque entreront en vigueur.

Diese Nummer umfasst 6 Seiten. — Ce numéro renferme 6 pages.

Banques d'émission suisses.

Bilan général mensuel du 28 février 1895
comparé avec le mois précédent.

Passif.	31 janvier		28 février	
	Francs.	Ct.	Francs.	Ct.
Billets en mains de tiers	162,801,100	—	157,432,800	—
Propres billets et autres billets en caisse	19,612,200	—	24,605,300	—
Emission de billets	182,413,300	—	182,038,100	—
Comptes de virement et de chèques	23,132,603	74	24,407,047	52
Bons de caisse et de dépôts	5,641,650	35	5,890,490	76
Banques d'émission et succursales	44,397,484	87	42,099,377	16
Correspondants créanciers	11,484,637	51	11,109,256	28
Comptes courants créanciers	88,582,783	80	89,378,661	81
Divers	562,971	41	619,263	22
Autres engagements à courte échéance	173,802,131	68	173,504,096	75
Billets à ordre	3,576,873	76	3,394,125	76
Traites et acceptations	11,802,980	11	12,400,604	63
Engagements par effets de change	15,379,853	87	15,794,730	44
Comptes courants créanciers	37,235,009	24	36,182,486	20
Dépôts en caisse d'épargne	210,602,958	15	212,048,057	36
Bons de dépôt et obligations	368,476,284	12	371,204,035	57
Emprunts fixes	5,264,000	—	5,339,000	—
Divers	809,590	65	803,646	80
Autres engagements à terme	622,387,842	16	625,537,225	93
Fonds de réserve ordinaire et extraordinaire	27,136,013	33	27,177,321	90
Comptes d'ordre	15,784,720	27	15,540,338	26
Capital versé	147,400,000	—	147,025,000	—
Fonds propres	190,320,733	60	189,742,660	16
Capital non versé	11,550,000	—	11,550,000	—
	1,195,853,861	31	1,198,166,813	28
Actif.				
Couverture légale des billets en circulation	69,804,500	—	69,001,160	—
Espèces disponibles	28,282,212	50	26,907,620	—
Propres billets	7,902,050	—	9,535,200	—
Billets des autres banques d'émission suisses	11,710,150	—	15,070,100	—
Autres valeurs en caisse	1,503,141	90	1,321,325	46
Caisse	119,202,054	40	121,835,405	46
Banques d'émission et succursales	46,855,539	81	45,604,946	92
Correspondants débiteurs	29,595,103	24	30,314,414	06
Divers	3,487,563	51	2,633,543	15
Créances à courte échéance	79,938,196	56	78,552,904	13
Effets escomptés sur la Suisse (y compris encaissement)	156,607,665	71	153,580,717	46
Effets sur l'étranger	17,021,887	66	18,837,841	40
Avances sur nantissement (y compris warrants)	42,617,451	86	41,017,455	25
Créances sur lettres de change	216,247,005	23	213,466,014	11
Comptes courants débiteurs	108,659,404	40	109,387,974	67
Obligations sans engagement par lettres de change	94,020,746	92	93,297,324	44
Créances hypothécaires	392,671,130	62	394,661,225	19
Effets publics	145,985,927	98	147,029,229	17
Liquidations et divers	1,922,895	49	1,356,266	59
Autres créances à terme	743,260,105	41	745,732,020	06
Mobilier et immobilier	8,000,103	34	8,036,998	72
Commandites et participations	4,556,588	88	4,386,854	47
Comptes d'ordre	13,099,807	49	14,606,616	33
Placements fixes et comptes d'ordre	25,656,499	71	27,030,469	52
Capital non versé	11,550,000	—	11,550,000	—
	1,195,853,861	31	1,198,166,813	28

L'obligation d'acceptation ou de remboursement des billets de la Caisse d'amortissement de la dette publique par les autres banques d'émission dans le sens des art. 20 et 21 de la loi demeure en vigueur jusqu'au 30 juin 1895. (V. 54.)

Berne, le 23 novembre 1894.

Département fédéral des finances.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

15 mars 1895, 8 h. a.

No 7365.

Société d'horlogerie de Langendorf, fabricants,

Langendorf (Suisse).

„Wengia“

Boîtes, cadrans et mouvements de montres.

15 mars 1895, 8 h. a.

No 7366.

Société d'horlogerie de Langendorf, fabricants,

Langendorf (Suisse).

„Soletta“

Boîtes, cadrans et mouvements de montres.

15 mars 1895, 8 h. a.
N° 7367.

Société d'horlogerie de Langendorf, fabricants,
Langendorf (Suisse).



Boîtes, cadraus et mouvements de montres.

15 mars 1895, 8 h. a.
N° 7368.

Société d'horlogerie de Langendorf, fabricants,
Langendorf (Suisse).



Boîtes, cadraus et mouvements de montres.

15 mars 1895, 8 h. a.
N° 7369.

Société d'horlogerie de Langendorf, fabricants,
Langendorf (Suisse).



Boîtes, cadraus et mouvements de montres.

15 mars 1895, 8 h. a.
N° 7370.

Société d'horlogerie de Langendorf, fabricants,
Langendorf (Suisse).



Boîtes, cadraus et mouvements de montres.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.
Die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

P R O S P E K T.

3½ % Anleihen

der

Banque Belge de Chemins de fer in Brüssel von 25,000,000 Franken.

Die Banque Belge de Chemins de fer ist eine am 10. November 1894 durch notariellen, im «Moniteur belge» vom 25. und 28. November 1894 publizierten Akt begründete Aktiengesellschaft mit dem Sitz in Brüssel. Das Aktienkapital der Gesellschaft betrug ursprünglich Fr. 10,000,000, wurde jedoch gemäss Art. 5, Absatz 3 der Statuten auf Fr. 25,000,000 erhöht. («Moniteur belge» vom 4. und 5. Februar 1895.) Dasselbe ist eingeteilt in 50,000 voll einbezahlte Aktien auf den Inhaber à 500 Fr.

Verwaltungsrat:

HH. **Jules Urban**, Generaldirektor des Grand-Central Belge, in Brüssel, Präsident.
Moritz Bauer, Direktor des Wiener Bankvereins in Wien, Vizepräsident.
Georg v. Laveleye, Präsident der Frankfurter Trambahn-Gesellschaft, in Brüssel, Delegierter des Verwaltungsrates.
Josse Allard, Bankier in Brüssel.

15 mars 1895, 8 h. a.
N° 7371.

Société d'horlogerie de Langendorf, fabricants,
Langendorf (Suisse).



Boîtes, cadraus et mouvements de montres.

15 mars 1895, 8 h. a.
N° 7372.

Société d'horlogerie de Langendorf, fabricants,
Langendorf (Suisse).



Boîtes, cadraus et mouvements de montres.

7 mars 1895, 3 h. p.
N° 7373.

Mathey frères & C^{ie}, fabricants,
Tramelan (Suisse).



Montres.

16 mars 1895, 8 h. a.
N° 7374.

Manz & C^{ie}, négociants,
Vernayaz (Valais, Suisse).



Graphite, produits minéraux et produits chimiques.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne

HH. **Ritter v. Bauer**, Direktor der Banque de Paris et des Pays-Bas, in Brüssel.
R. Brüderlin, Verwaltungsrat des Basler Bankvereins, in Basel.
Ludwig Cahn-Speyer, vom Hause Gebrüder S. & M. Reitzes in Wien.
Mareus M. Goldschmidt, Präsident der Deutschen Vereinsbank, in Frankfurt a. M.
Eugen Gutmann, Direktor der Dresdener Bank, in Berlin.
Arthur Gwinner, Direktor der Deutschen Bank, in Berlin.
Leo Lanczy, Generaldirektor der Pester Ungarischen Commercialbank, in Budapest.
Jules Mathieu, Bankier in Brüssel.
Von Pfäum, Verwaltungsrat der Württembergischen Vereinsbank, in Stuttgart.
Bernhard Popper, Direktor des Wiener Bankvereins, in Wien.
Dr. Julius von Posch, Direktor der Ungarischen Bank für Industrie und Handel, in Budapest.
Theodor Spühler, Direktor der Schweiz. Kreditanstalt, in Zürich.

Fortsetzung s. Rückseite.

Censoren:

HH. **Jules van Dievoet**, Anwalt am Kassationsgerichtshof, in Ixelles-lez-Bruxelles.
Vicomte Balduin de Jonghe, Verwaltungsrat der Société Générale des Chemins de fer économiques, in Ixelles-lez-Bruxelles.
Moritz Anspach, Ingenieur in Brüssel.
Victor Crabbe, Rentier in Brüssel.

Gemäss Art. 11 der Statuten kann die Gesellschaft **Anleihen** aufnehmen. Der Verwaltungsrat kann Obligationen bis zu einem Gesamtbetrage, welcher das einbezahlte Aktienkapital nicht übersteigt, von sich aus emittieren. Weitergehende Ausgaben von Obligationen bedürfen der Ermächtigung durch die Generalversammlung, doch darf auch in diesem Fall der **Gesamtbetrag des Obligationenkapitals nie höher sein als der dreifache Betrag des einbezahlten Aktienkapitals**. (Art. 11 der Statuten.)

Der statutenmässige Zweck der Gesellschaft ist:

«Kauf (einschliesslich Subskription) und Verkauf von Aktien, Obligationen und andern Titeln von Eisenbahn- und Tramway-Gesellschaften, sowie alle auf Erreichung dieses Zweckes bezüglichen Bankoperationen.

Diese Operationen sind jedoch auf Titel von solchen Eisenbahn- und Tramway-Gesellschaften beschränkt, welche sich bereits in Betriebe befinden, es sei denn, dass die Titel eine Zinsgarantie geniessen v. (Art. 2 der Statuten.)

Die Gesellschaft kann ihre verfügbaren Mittel vorübergehend innerhalb der durch Art. 3 der Statuten gezogenen Grenzen anlegen.

Gemäss diesen statutarischen Bestimmungen hat die Banque Belge de Chemins de fer bis jetzt Eisenbahn- und Tramway-Werte im Gesamtbetrage von ca. 42½ Millionen Franken erworben. Ihr bisheriger Besitz besteht aus:

Oesterreichischen und ungarischen Werten für ca. Fr. 31,000,000,	
Schweizerischen » » » » 6,500,000,	
Russischen » » » » 750,000,	
Italienischen » » » » 3,550,000,	
Spanischen » » » » 700,000,	

zusammen ca. Fr. 42,500,000.

Die Bank behält sich über die zur Zeit in ihrem Besitz befindlichen und die künftig zu erwerbenden Eisenbahnwerte das freie Verfügungsrecht vor.

Gestützt auf Art. 11 der Statuten hat der Verwaltungsrat unterm 14. Januar 1895 die Aufnahme eines Anleiheens von

25,000,000 Franken

beschlossen. Dieses Anleihen ist von einer Gruppe von Banken und Bankfirmen fest übernommen worden und wird von dieser unter den nachstehenden Bedingungen zur Subskription aufgelegt. Dasselbe ist eingeteilt in 50,000 auf den Inhaber lautende Obligationen à 500 Fr. Für das Anleihen gelten folgende Bestimmungen:

Die Verzinsung der Obligationen erfolgt zu 3½ % (Fr. 17. 50) per Jahr, zahlbar halbjährlich am 2. Januar und 1. Juli.

Die Obligationen werden zum Nennwerte von Fr. 500 zurückgezahlt mittelst jährlicher, in den Jahren 1896 bis 1955 stattfindenden Verlosungen. Die Gesellschaft behält sich jedoch das Recht vor, vom 1. Januar 1903 an den ganzen noch ausstehenden Betrag des Anleiheens oder beliebige Teilbeträge desselben zur Rückzahlung zu kündigen.

Die Einlösung der halbjährlichen Zinscoupons sowie die Rückzahlung der Obligationen findet in Brüssel sowie bei den hierfür zu bezeichnenden Stellen in Paris, Basel, Genf und Zürich in effektiven Franken, ferner in Berlin, Frankfurt a. M. und Wien zum Tageskurs der belgischen Valuta statt.

Zeichnungen werden in der **Schweiz** spesenfrei entgegengenommen bei folgenden Stellen:

In Aarau: Aargauische Bank. Aargauische Creditanstalt.	Chaux-de-Fonds: Pury & Cie. Reutter & Cie. Perret & Cie.
Altdorf: Franz Xav. Zigragg.	Chur: Bank für Graubünden.
Basel: Basler Bankverein. Basler Depositenbank. Eidgenössische Bank (A. G.) Schweizerische Volksbank. Ehinger & Cie. C. Gutzwiller & Cie. E. La Roche Sohn. C. Lüscher & Cie. Merian & Brüderlin. Passavant, Zaeslin & Cie. von Speyr & Cie. Vest, Eckel & Cie. Zahn & Cie.	Delémont: Banque du Jura. Frauenfeld: Crédit Agricole et Industriel de la Broye. Freiburg: Thurgauische Hypothekenbank. Filiale der Thurgauischen Kantonalbank. Freiburg: Banque de l'Etat de Fribourg. Banque Cantonale Fribourgeoise. Banque Populaire Suisse. Weck & Aeby. A. Glasson & Cie.
Bellinzona: Banca Cantonale Ticinese. Banca Popolare Ticinese.	Fleurier: Agence de la Banque Cantonale Neuchâteloise. Sutter & Cie. Weibel & Cie.
Bern: Kantonalbank von Bern. Eidgenössische Bank (A. G.) Berner Handelsbank. Depositokasse d. Stadt Bern. Schweizerische Volksbank. Spar- und Leihkasse Bern. von Ernst & Cie. Armand von Ernst & Cie. Gruener-Haller & Cie. Marcuard & Cie. Tschann & Cie. Wytenbach & Cie.	Genf: Banque de Paris et des Pays-Bas. Banque Fédérale (Société anonyme). Glarus: Glarner Kantonalbank. Bank in Glarus. Kreuzlingen: Filiale der Thurgauischen Hypothekenbank.
Biel: Filiale der Kantonalbank von Bern.	Langenthal: Filiale der Kantonalbank von Bern.
Burgdorf: Filiale der Kantonalbank von Bern.	Lausanne: Banque Cantonale Vaudoise. Banque d'Escompte et de Dépôts. Banque Fédérale (Société anonyme). Union Vaudoise du Crédit. Brun, Bory & Cie. Ch. Bugnion. C. Carrard & Cie. Charrière & Roguin.
Bischofszell: Leih- u. Sparkasse Bischofszell.	
Bulle: Crédit Gruyérien.	
Chaux-de-Fonds: Succursale de la Banque Cantonale Neuchâteloise. Banque Fédérale (Société anonyme).	

In **Brüssel** nehmen Zeichnungen entgegen:

Banque de Paris et des Pays-Bas. Josse Allard.

Die Nummernverzeichnisse der zur Rückzahlung bestimmten Obligationen, sowie alle Kündigungs- oder sonstigen Anzeigen an die Inhaber von Titeln dieses Anleiheens sind im Moniteur belge, in zwei Brüsseler Zeitungen und in je einem Blatte in Paris, Basel, Genf, Zürich, Berlin und Frankfurt a. M. zu veröffentlichen.

Brüssel, den 15. März 1895.

Banque Belge de Chemins de fer,

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Jules Urban.

In Uebereinstimmung mit dem Vorstehenden wird das Anleihen der Banque Belge de Chemins de fer von

25,000,000 Franken

von den dasselbe übernehmenden unterzeichneten Banken und Bankfirmen in der Schweiz und in Belgien zur öffentlichen

Subskription

aufgelegt.

Für die Subskription in der Schweiz gelten folgende Bedingungen:

1) Die Zeichnungen werden am

Donnerstag, den 21. März 1895

bei den am Fusse dieses Prospektes verzeichneten Stellen entgegennehmen.

2) Der **Subskriptionspreis** ist auf 98 % in Schweizerwährung, zuzüglich Stückzinsen seit 2. Januar 1895 bis zum Einzahlungstage festgesetzt.

3) Die Zeichnungsstellen sind berechtigt, von den Subskribenten eine **Kaution** von 10 % der gezeichneten Beträge zu verlangen.

4) Die **Zuteilung** findet baldmöglichst nach der Subskription statt. Erfolgt eine Überzeichnung, so werden die eingelaufenen Zeichnungen nach dem Ermessen der Zeichnungsstellen reduziert.

5) Die **Abnahme** der zugeteilten Titel hat vom **26. März bis längstens den 30. März 1895** gegen Zahlung des Preises (Ziffer 2 oben) bei denjenigen Stellen stattzufinden, bei welchen gezeichnet worden ist.

6) Die Lieferung der Titel erfolgt in definitiven Obligationen mit Coupons über die seit 2. Januar 1895 laufenden Zinse.

7) Die Cotierung der Obligationen an den Börsen von Brüssel, Basel, Genf und Zürich wird nachgesucht werden. (M 6733 Z)

Brüssel, Basel, Zürich,

Berlin, Frankfurt a. M., Stuttgart, Wien, Budapest, } den 16. März 1895.

Banque de Paris et des Pays-Bas.

Basler Bankverein.

Deutsche Bank.

Deutsche Vereinsbank.

Wiener Bankverein.

Pester Ungarische Commercialbank. Ungar. Bank f. Industrie. u. Handel.

Schweiz. Kreditanstalt.

Dresdener Bank.

Württembergische Vereinsbank.

Gebrüder S. & M. Reitzes.

Lausanne: Dubois frères. Galland & Cie. Girardet, Brandenburg & Cie. Guye & Cie. G. Landis. Hoirs Sigd. Marcel. Ch. Masson & Cie. Siber & de la Harpe. E. Tissot. Alphonse Vallotton. Weyeneth & Lanz.	St-Mier: Filiale der Kantonalbank von Bern.
Loce: Agence de la Banque Cantonale Neuchâteloise. Banque du Locle.	St. Gallen: St. Gallische Kantonalbank. Bank in St. Gallen. Schweiz. Unionbank. Eidgenössische Bank (A. G.) Toggenburger Bank. Schweiz. Volksbank. Brettaufer & Cie. Mandry, Dorn & Cie. Wegelin & Cie.
Lugano: Bank der italien. Schweiz. Banca Popolare di Lugano.	Schaffhausen: Schaffhauser Kantonalb. Bank in Schaffhausen. Zündel & Cie.
Luzern: Luzerner Kantonalbank. Bank in Luzern. Creditanstalt. Seb. Crivelli & Cie. Carl Sautier. E. Sidler & Cie.	Schwyz: Kantonalbank von Schwyz. Bank in Schwyz.
Montreux: Banque de Montreux. J. Dubochet fils.	Solothurn: Solothurner Kantonalbank. Henzi & Kully.
Neuchâtel: Banque Cantonale Neuchâteloise. Berthoud & Cie. Du Pasquier, Montmollin & Cie. Pury & Cie. Albert Nicolas & Cie.	Thun: Filiale der Kantonalbank von Bern.
Nyon: Baup & Cie. Gonet & Cie.	Vevey: Agence de la Banque Fédérale (Société anonyme). Crédit du Léman. Chavannes, de Palézieux & Cie. A. Cuénod & Cie. William Cuénod & Cie.
Pruntrut: Filiale der Kantonalbank von Bern. Schweiz. Volksbank.	Weinfelden: Thurgauische Kantonalbank Bank in Winterthur. Hypothekbank. Schweiz. Volksbank. Zuger Kantonalbank. Sparkasse Zug. Schweiz. Kreditanstalt. Eidgenössische Bank (A. G.). Aktiengesellschaft Leu & Cie. Bank in Zürich. Zürcher Bankverein. Schweizerische Volksbank. Kugler & Cie. Orelli im Thalhof. C. W. Schläpfer.
Romanshorn: Filiale der Thurgauischen Kantonalbank. Filiale der Thurgauischen Hypothekenbank.	

Cassel & Cie. J. Matthieu & fils.

(196)